



OSTALBKREIS

Information des Ostalbkreises
nach Art. 13 EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)
zur Datenverarbeitung im Rahmen des
„STADTRADELN-Sammelpasses“

Die Landkreisverwaltung erhebt und verarbeitet zur Wahrnehmung ihrer Aufgaben personenbezogene Daten. Wir informieren Sie gemäß Art. 13 der Datenschutz-Grundverordnung der Europäischen Union (DSGVO) über den Umgang mit den bei uns verarbeiteten personenbezogenen Daten. Selbstverständlich können Sie sich gerne bei Fragen an uns oder den Datenschutzbeauftragten der Landkreisverwaltung wenden.

Verantwortlicher:

Verantwortlich für die rechtmäßige Verarbeitung der Daten ist das

Landratsamt Ostalbkreis
Stuttgarter Straße 41
73430 Aalen
Tel: 07361/503-0
E-Mail: info@ostalbkreis.de
Internet: www.ostalbkreis.de

Verantwortlicher: Landrat Dr. Joachim Bläse
Verantwortlicher Geschäftsbereich: Nachhaltige Mobilität

Datenschutzbeauftragter:

Unser Datenschutzbeauftragter, Herr Martin Brandt, ist unter E-Mail datenschutz@ostalbkreis.de sowie unter Tel. 07361 503-1603 zu erreichen.

Zweck der Datenverarbeitung und Rechtsgrundlage:

Die Landkreisverwaltung gibt den „STADTRADELN-Sammelpass“ heraus, der es Teilnehmenden am Stadtradeln ermöglicht, bei mehrfacher Teilnahme am Wettbewerb eine kleine Aufmerksamkeit für dreimalige, fünfmalige und zehnmahlige Teilnahme zu erhalten. Über den Sammelpass werden folgende personenbezogene Daten der teilnehmenden Personen erhoben, verarbeitet und gespeichert:

- Vor- und Nachname,
- Straße und Hausnummer
- Postleitzahl und Wohnort

Zudem wird eine Upload-Funktion für Bilder an die Landkreisverwaltung zur Verfügung gestellt. Teilnehmende müssen zwei Bilder ihres Sammelpasses hochladen, um ihre mehrfache Teilnahme nachzuweisen.

Die Daten werden für den Abgleich der Teilnahme sowie für den Versand des Preises erhoben. Die eingegangenen personenbezogenen Daten sowie die individuellen Teilnahmeinformationen werden von der Landkreisverwaltung in einer Gesamtliste, die stetig aktualisiert wird, verarbeitet und gespeichert.

Rechtsgrundlage für die Datenerhebung, -verarbeitung und –speicherung ist eine Einwilligung der Teilnehmenden zum o.g. Verfahren gemäß Art. 6 Absatz 1 lit. a der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO). Erteilte Einwilligungen können jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden.

Weitergabe der Daten an Dritte, Löschung:

Die Daten verbleiben ausschließlich beim Geschäftsbereich Nachhaltige Mobilität und werden nicht an Dritte weitergegeben. Die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten richtet sich nach haushaltsrechtlichen Vorschriften.

Weitere Rechte:

Bezüglich Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten haben Sie ein Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO), Berichtigung (Art. 16 DSGVO), Löschung (Art. 17 DSGVO), Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO), Widerspruch (Art. 21 DSGVO) sowie Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO), sofern die entsprechenden Voraussetzungen nach der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) hierfür gegeben sind.

Pflicht zur Bereitstellung der Daten:

Es besteht keine Verpflichtung zur Nennung der o.g. personenbezogenen Daten. Allerdings können ohne die Bereitstellung keine Zuwendungen im Rahmen der o.g. Aktion erfolgen.

Automatisierte Entscheidungsfindung gemäß Art. 22 DSGVO

Verfahren zur automatisierten Entscheidungsfindung bei Einzelentscheidungen werden nicht eingesetzt.

Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde:

Soweit Sie sich durch die Verarbeitung personenbezogener Daten in Ihren Rechten verletzt fühlen, steht Ihnen ein Recht zur Beschwerde beim

Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit
Lautenschlagerstraße 20
70173 Stuttgart
Postfach 102932
70025 Stuttgart
Tel.: 0711 / 615541-0
Fax: 0711 / 615541-15
poststelle@lfdi.bwl.de
zu.